



Aigner GemeindeInfo

... unser Zuhause

Sei d*A* bei
Aigen

Ausgabe 188/Oktober 2020

Zugestellt durch Post.at

„Leonardo AW169M“ als Alouette-Nachfolger

Wie Ihnen bestimmt bereits aus den Medien bekannt ist, fand sich am Donnerstag, dem 24.09.2020, hoher Besuch in Aigen ein. **Verteidigungsministerin Klau-dia Tanner** sowie **Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer** und sein **Stellvertreter Anton Lang** informierten vor Ort über das neue Hubschrauber-Nachfolgemodell, das ab Mitte 2022 in unserer Kaserne stationiert werden soll.

Die Diskussion um den Fortbestand des Standorts sei nun endlich beendet, so die Ministerin. Nicht nur die ca. 250 Mitarbeiter der Kaserne Fiala-Fernbrugg sondern die gesamte Region profitiert von der Entscheidung. Zu Beginn werden für die Adaptierung der Kaserne ca. 3 Mio. Euro zur Verfügung stehen. Bürgermeister Walter Kanduth begrüßt diese Entwicklung gleich zu Beginn seiner Amtszeit natürlich sehr, weiß aber als vormals langjähriger Vizebürgermeister, dass dies der politische Verdienst vieler und nicht zuletzt auch der unseres Altbürgermeisters Raimund Hager ist.

„Leonardo AW169M“, so heißt das Modell des italienischen Herstellers, von dem 12 Hubschrauber für den Standort Aigen gekauft werden. Der Fortbestand unserer Kaserne ist somit auf Jahrzehnte gesichert und die langatmigen und endlosen Debatten beendet.

Bei Lösch- und Katastropheneinsätzen sowie für Luftaufklärung und Suchmissionen wurden mit der alten, 1967 eingeführten Alouette III, über 7000 Einsätze geflogen. Dies soll mit dem neuen Modell vor allem nachts oder bei schlechten Witterungsbedingungen nun noch besser gelingen. Durch unterschiedliche Konfigurationen für verschiedene Einsatzaufgaben ist der Hubschrauber neben der Landesverteidigung vielseitig einsetzbar.



Bürgermeister Walter Kanduth, Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer, Nationalrätin Corinna Scharzenberger, Landeshauptmannstellvertreter Anton Lang, Kasernenkommandant Udo Koller, Landtagsabgeordneter Armin Forstner (v.l.)

ABSAGE sämtlicher Veranstaltungen der Gemeinde Aigen im Ennstal

Einhergehend mit den verschärften Covid-19-Maßnahmen wurde vergangene Woche schweren Herzens endgültig der Entschluss gefasst, das für 02. Jänner 2021 geplante **Neujahrskonzert der Vienna Classical Players** abzusagen.

Wie Sie bestimmt bereits erfahren haben, fällt neben dem dies-jährigen **Kirtag**, der ja eigentlich bereits vergangenes Wochenende stattgefunden hätte, auch **Advent erleben** ebenfalls der Pandemie zum Opfer.

Auf diese Traditionen verzichten zu müssen ist zwar sehr bedauerlich und fällt uns schwer, die Gemeinde als Veranstalter konnte aber unter den aktuellen Umständen zu keinem anderen Entschluss kommen.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und freuen uns auf Ihr anhaltendes Interesse an unseren Veranstaltungen, wenn die Durchführung wieder möglich sein wird.

In diesem Sinne, bleiben Sie gesund!

Neujahrskonzert

Live mit den

Vienna Classical Players

bewegend Musik... der... (violin, horn, trumpet, trombone, tuba, euphonium, cello, double bass, piano, harp, strings, woodwinds, brass, percussion, choir)

ABGESAGT



Heizkostenzuschuss 2020

(Antragstellung bis 29.01.2021)

Weitere Informationen unter www.soziales.steiermark.at



Die Förderhöhe beträgt für alle Arten von Heizanlagen € 120,00.

Auch heuer wird von Seiten des Landes Steiermark für die Heizperiode 2020/2021 wieder ein Heizkostenzuschuss gewährt.

Anspruchsberechtigt sind alle in der Steiermark wohnhaften Personen, die keinen Anspruch auf die Wohnbeihilfe neu haben und deren Haushaltseinkommen die nachfolgenden Grenzen nicht übersteigt. (Personen, die Anspruch auf die Wohnbeihilfe neu haben, können keinen Antrag stellen, da die Wohnbeihilfe neu auch Betriebskosten umfasst bzw. fördert.)

1-Personen-Haushalte:	€ 1.286,00
Ehepaare bzw. Haushaltsgemeinschaften:	€ 1.929,00
Erhöhungsbetrag pro Familienbeihilfe beziehendes Kind:	€ 386,00

ACHTUNG: 13. und 14. Gehalt sind bei der Berechnung der Einkommensgrenzen ebenfalls zu berücksichtigen. Die Einkommensgrenzen gelten auch für jene Personen, die von der Rezeptgebühr befreit sind.

Für den Fall, dass Sie die oben genannten Kriterien erfüllen, nehmen Sie zur Antragsstellung (bis 29. Jänner 2021) im Gemeindeamt bitte folgende Nachweise mit:

- Einkommensnachweis (am besten Einkommensteuerbescheide) **aller** im Haushalt lebenden Personen
- bei minderjährigen Kindern einen Nachweis über den Bezug der Familienbeihilfe
- einen Negativbescheid über den Bezug von Wohnunterstützung

Falls Sie die Auszahlung der Förderung auf Ihr Konto wünschen, geben Sie bitte Ihren **IBAN** bekannt.



Begrüßungsberge

Architektonischer Zuwachs in BERG & TAL

Als Ergänzung und Bereicherung zu den „Erzählenden Bergen“ in den Ortszentren verstärken seit einigen Wochen „Begrüßungsberge“ bei den Ortseinfahrten das Erscheinungsbild unserer Tourismusregion.

In Zusammenarbeit des Tourismusverbandes Grimming-Donnersbachtal mit den Mitgliedsgemeinden Aigen im Ennstal, Irdning-Donnersbachtal und Wörtschach wurden die insgesamt 14 Willkommensberge in einheitlicher und moderner Grimming-Optik gestaltet. Produziert von heimischen Firmen, allen voran die Kunstschmiede Schweiger aus Donnersbach, markieren diese nun nicht nur den Eintritt in die Grimming-Gemeinden, sondern erzählen allen Ankommenden bereits in kurzen Umrissen, was sie in den Orten rund um den Grimming und im Donnersbachtal erwartet.



Feuerlöscherüberprüfung



Am **FREITAG, DEM 27.11.2020** findet in der Zeit von 08:00 bis 18:00 Uhr im Rüsthaus der FF Aigen eine Feuerlöscherüberprüfung durch die Firma Höflechner zum **Aktionspreis von € 9,00** statt. **Es wird darauf hingewiesen, dass jeder Feuerlöscher zweijährig auf seine Funktion hin zu überprüfen ist.** Nehmen Sie daher bitte von diesem Service Ihrer Feuerwehr Gebrauch!

Aigener Gemeinde
unser Zuhause

24-Stunden im Dienst der Freiwilligkeit

Bereits im August wurde eine Übung der besonderen Art mit den jüngsten Florianis der FF-Lantschern abgehalten. In beinahe 24 Stunden Bereitschaft konnten drei Einsatzszenarien abgearbeitet, Wissenswertes aus dem Feuerwehrwesen vermittelt und kameradschaftliches Beisammensein ermöglicht werden.

13 Jugendliche „rückten“ zu einer Veranstaltung mit Nächtigung ein. Nicht ahnend, welche Ereignisse in den nächsten Stunden auf sie warten würden, wurde das Quartier im Obergeschoss der Fahrzeughalle bezogen. Zu den gut vorbereiteten Einsatzszenarien wurden die Jugendlichen so realistisch wie möglich herangeführt. So blieb natürlich der Adrenalinschub nicht aus, als plötzlich per SMS-Alarmierung der Einsatzbefehl zum Löschen eines Holzstapelbrandes oder zur Suche einer vermissten Person, die Handys erreichte. Für das leibliche Wohl musste auch selbstständig gesorgt werden.

Zum krönenden Abschluss konnte am Sonntag nicht nur die Drehleiter der FF Liezen-Stadt am Boden, sondern auch die Gegend aus über 30 Meter Höhe besichtigt werden.



Orchestercamp „MagicStrings“



4 junge Streicherpädagoginnen und -pädagogen veranstalteten in der 1. Septemberwoche im Puttererschlössl wieder einen 4-tägigen Orchesterkurs „Magic Strings“ für junge Geiger und Cellisten.

32 StreicherInnen quartierten sich heuer von 30.08. bis 03.09.2020 im Schlössl ein, um gemeinsam zu musizieren. Zusätzlich kamen als Rahmenprogramm Rhythmusspiele, eine Schnitzeljagd oder ein Bastelnachmittag bei der Jugend gut an. Zum Abschluss stellten die Instrumentalisten in einem fulminanten Konzert unter Beweis, dass sich die Tage der intensiven Probenarbeit durchaus gelohnt haben. Eine Fortsetzung für den nächsten Sommer ist bereits in Planung.

Memory-Sportcamp 2020

Ebenfalls Anfang September fand auch heuer wieder das Memory-Sportcamp am Fußballplatz statt. Betreut wurden die Kinder im Alter zwischen 5 und 12 Jahren von 2 erfahrenen Trainern vom Verein „spiel und lern / Memory-Sportcamp“.

Neben vielen neuen Koordinationsspielen, Turnieren und Ballsportarten wurden heuer auch wieder viele Spiele angeboten die die Denkentwicklung der Kinder spielerisch fördern sollen.

Das Besondere an den Memory Sportcamps ist immer wieder, wie begeistert hier ältere Kinder mit Jüngeren gemeinsam in Teams spielen und Sport betreiben. Gerade heuer in der schwierigen Coronazeit waren viele Eltern sehr dankbar, dass trotz einiger Auflagen das Camp für die Kinder durchgeführt wurde.

Camporganisatorin Astrid Albrecht freut sich sehr, dass sie mit dem Camp in Aigen wieder Kinder für Sport und Bewegung motivieren konnte und dass das Ferienangebot genutzt wurde. Ihr Dank gilt nicht nur dem Fußballverein für die Benützung des Platzes, was die Voraussetzung ist um dieses Ferienangebot anbieten zu können, sondern auch der Gemeinde, die dem Team bei Regenwetter immer wieder die Puttererseehalle zu Verfügung stellt und nicht zuletzt für die großartige Bewirtung der Familie Dornbusch, die die hungrigen Kinder jeden Mittag mit wirklich köstlichem Essen verwöhnte.



Match dich in der Tennishalle Schloss Pichlarn

November bis April: jeweils Donnerstag bis Sonntag
Einzelstunde (Platzpreis): ab € 14,00
Abo (Platzpreis für 1 Stunde/Woche): ab € 250,00
Saisonpass: € 200,00/Person - Nutzung nach Verfügbarkeit

RESTAURANT 19 am hoteleigenen Golfplatz (Nov. – April: Küche 12:00 – 21:00 Uhr)
Detailliertere Informationen & Anmeldung: ☎ (03682) 24 440-540;
golf@schlosspichlarn.at; www.schlosspichlarn.at/schloss-hotel/tennis-beachvolley



Heckenrückschnitt

Wir weisen darauf hin, dass Hecken und Sträucher, die in den Straßen- und Gehsteigbereich ragen, unaufgefordert und regelmäßig vom Eigentümer zurückzuschneiden sind!

Die Verkehrssicherheit ist an einigen Stellen im Gemeindegebiet durch Einschränkung des Sichtfeldes beeinträchtigt. Wuchernde Pflanzen sind auch bei der Straßenbetreuung und im Winterdienst eine wiederkehrende Problematik. Immer wieder werden uns Beschwerden bezüglich Hecken und Sträuchern zugetragen.

Wir ersuchen Sie hiermit nochmals Hecken und Sträucher im Straßenbereich ordnungsgemäß zu pflegen und zurückzuschneiden! Ansonsten werden notwendige Maßnahmen fremdvergeben und auf Kosten der Eigentümer durchgeführt! Dazu verweisen wir auf die Bestimmungen des § 91 der Straßenverkehrsordnung 1960 (StVO) idgF..

§ 91. Bäume und Einfriedungen neben der Straße.

(1) Die Behörde hat die Grundeigentümer aufzufordern, Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs oder welche die Benützbarkeit der Straße einschließlich der auf oder über ihr befindlichen, dem Straßenverkehr dienenden Anlagen, z.B. Oberleitungs- und Beleuchtungsanlagen, beeinträchtigen, auszuästen oder zu entfernen.

(2) Ein Anspruch auf Entschädigung für die Ausästung oder Beseitigung (Abs. 1) besteht nur bei Obstbäumen, die nicht in den Luftraum über der Straße hineinragen. Über die Entschädigung entscheidet die Behörde nach den Bestimmungen des Eisenbahnteilungsgesetzes 1954.

(3) An Einfriedungen, die von einer Straße nicht mehr als zwei Meter entfernt sind, dürfen spitze Gegenstände, wie Stacheldraht und Glasscherben, nur in einer Höhe von mehr als zwei Metern über der Straße und nur so angebracht werden, dass eine Gefährdung der Straßenbenützer nicht möglich ist.

Danke für Ihr Verständnis!

Veröffentlichung von Glückwünschen

Obwohl wir unsere Gemeindeinfo auch weiterhin keinesfalls als Plattform nutzen möchten um zukünftig Gratulationen zu allen möglichen Anlässen abzdrukken, ist es aktuell unbedingt erforderlich ausnahmsweise mit dieser Tradition zu brechen.

Altbürgermeister Raimund Hager war Gleichbehandlung und Fairness ein großes Anliegen und so wählte er stets mit Bedacht die Veröffentlichung der erfolgreichen Gemeindebürger oder besonderen Geburtstagsjubilare aus. Diesmal kommen wir aber nicht darum herum, bereits zum 60er über unsere Gemeindeinfo

„Alles Gute, lieber Raimund!“

zu wünschen.



„Für den nächsten Lebensabschnitt wünschen wir dir viel Freude in jedem Augenblick deiner neu gewonnen Freizeit, unzählige glückliche und zufriedene Stunden und natürlich vor allem auch weiterhin viel Gesundheit.“

Sämtliche aktuelle Informationen finden Sie unter www.aigen.at